

2025/0783/100

öffentlich

Antrag

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: SPD-Fraktion



Antrag der SPD-Fraktion: Unschöne Situation überfüllter Altkleider-Container

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Stadtrat (Entscheidung)	30.10.2025	Ö

Anlage/n

- 1 Antrag SPD Fraktion Altkleidercontainer (öffentlich)



SPD-Fraktion im Homburger Stadtrat

SPD Fraktion im Homburger Stadtrat
Pascal Conigliaro * Fontanestraße 5 * 66424 Homburg

Vorsitzender:
Pascal Conigliaro

Stellvertreterin:
Sevim Kaya-Karadag

Geschäftsführer:
Torsten Feix

Schatzmeisterin:
Stefanie Simon

An die
Kreisstadt Homburg
Herrn Oberbürgermeister Forster
über das Hauptamt Frau Puchner

06.10.2025

Antrag der SPD-Fraktion: „Unschöne Situation überfüllter Altkleider-Container“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie unseren nachfolgenden Fraktionsantrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung zu nehmen.

Vielen Dank vorab und freundliche Grüße

Pascal Conigliaro Teresa Stolz-Fernandez
für die SPD Fraktion im Homburger Stadtrat

Stefanie Simon

Antrag

Die Stadtverwaltung wird gebeten zu prüfen, ob es möglich ist,

- i) zusätzliche Altkleider-Container aufzustellen bzw. aufstellen zu lassen und
- ii) auf eine häufigere Leerung der bestehenden Container bei den einzelnen Anbietern zu drängen.

Begründung

In allen Stadt- und Ortsteilen der Stadt Homburg herrscht dasselbe unschöne Bild vor. Vor überfüllten Altkleider-Containern werden zunehmend Kleiderberge abgeladen und es kommt vereinzelt sogar zu Müllablagerungen im direkten Umfeld der Container.

Zuletzt wurde die Situation dadurch verschärft, dass von den bisherigen privaten Betreibern die Anzahl der Altkleidercontainer mitunter deutlich reduziert worden ist.

Für unsere Kreisstadt entsteht dadurch sowohl bei Anwohnerinnen und Anwohnern als auch bei Besuchenden eine sehr negative Wahrnehmung und dies trotz der zahlreichen Bemühungen wie z.B. durch die Beteiligung an der „Aktion Saubere Stadt“, „World Cleanup Day“ oder „PiccoBello“.

Ein ähnlicher Antrag (Prüfauftrag) wurde bereits im Ortsrat Jägersburg gestellt und dort ungeändert beschlossen. Da das Problem wie zuvor beschrieben die Stadt im Gesamten betrifft und der Sachverhalt nicht in jedem Ortsrat einzeln erörtert werden muss, soll der Antrag nun im Stadtrat für das gesamte Stadtgebiet vorgebracht werden.

Die SPD-Fraktion bittet insofern um Zustimmung.